

Hier ist Platz für Ihr  
persönliches Layout!



Von uns individuell für Sie mit Logo und Fotos gestaltet.  
Gern auch mehrmals im Jahr wechselnd.

## Wieder nur ein Zwischenhoch!

### Vorhersage für Samstag, den 09.12.2023:



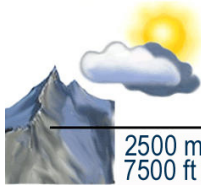
-2°C/28 F  
a.m.



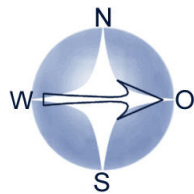
6°C/43 F  
p.m.

Das Hoch „Evangelia“, das an „Mariä Empfängnis“ über Mitteleuropa entstanden ist, entfaltet heute am Samstag eine gewisse Wetterwirksamkeit: Nach einem trüben Morgen lockert es im Laufe des Vormittags langsam auf. Bis in den Nachmittag hinein ist dann relativ freundlich und bleibt trocken. Bis zum Abend zieht es allerdings aus Westen immer weiter zu und so endet der Tag dann wieder trüb.

### Bergwetter:



-3°C/ 27 F



2 Beaufort

Zwischen dem abziehenden schwachen Tief und dem aufziehenden Neuen erleben wir heute den Einfluss eines kleinen Hochs. Es wird von schwachen Winden begleitet, die im Laufe des Tages von Nord auf Süd drehen. Sie werden kurzzeitig trocken. So bilden sich die Wolken zurück, verschwinden aber nicht ganz und werden schon zum Abend hin wieder dichter. Die Nullgradgrenze klettert auf 2000m.

### Weitere Aussichten:



6°C/43 F  
10.12.2023



7°C/45 F  
11.12.2023

Das Tief, das „Evangelia“ vertreibt, ist Tief „Vanja“. „Vanja“ ist nicht nur stark, sondern auch langsam und zieht mit aufreizender Gemütlichkeit über uns hinweg! Zuerst geraten wir auf Vanjas warme Vorderseite. Am Sonntag heitert es deshalb kaum noch auf, und in der Nacht auf Montag beginnt es bis fast 2000m hinauf zu regnen. Bis Donnerstagfrüh bleibt es mild und nass. Anschließend erleben wir 3 Tage lang Vanjas feuchtkalte Rückseite mit viel Schnee! Danach besteht aber dann endlich Hoffnung auf ein wirklich starkes Hoch...

### Wellnesswetter:

Kalte und warme Luftmassen werden vorläufig um die Vorherrschaft streiten und ein starkes und langes Tief wird das Biowetter in Mitleidenschaft ziehen. Hinzu kommt, dass viele von uns sich ohnehin aufgrund der vielen Witterungsschwankungen der letzten Zeit schon angeschlagen fühlen könnten. Da hilft erst mal nur Eines: Ausschlafen! Und das in aller Gemütlichkeit, denn draußen erwartet uns doch einiges an Ungewissheit. Dabei ist kein Appetit am Morgen kein Grund zur Sorge, sondern lediglich die Reaktion unseres Magens auf den Wettereinfluss. Für heute gilt demnach: Langsam starten, auf die Bedürfnisse des Körpers horchen und den Tag möglichst in Ruhe verbringen!